

=

*Dies ist eine Übersetzung der englischen Originalversion des EFESC-Handbuchs und seiner Anhänge.
Diese übersetzte Version ist der englischen Originalversion untergeordnet.*

EUROPÄISCHE MOTORSÄGEN-STANDARDS (Version 2026)

ECS 4: FÄLLUNG VON WINDWURF- und BESCHÄDIGTEN BÄUMEN

PRAKTISCHE PRÜFUNG (max. 2 Std - in Ausnahmefällen 2,5 Std)

Was der Motorsägenführer können muss:

Aufarbeiten von 3 Windwurfbäumen, Fällung eines angebrochenen Baumes und Fällung eines Baumes

Vorkenntnisse: ECC Level 3

ECS 4.1	Achten Sie bei der Arbeit auf sich selbst und andere in Ihrer Umgebung - Der Kandidat muss für das Fällen geeignete PSA tragen, die Arbeitsanweisung unterzeichnen und seinen Ausweis vorzeigen:
01:01	Schnittschutzhose
01:02	Schnittschuttschuhe
01:03	Helm
01:04	Visier und Gehörschutz
01:05	Geeignete Handschuhe (an die Tätigkeit angepasst)
01:06	Eng anliegende Oberbekleidung (Signalfarben)
01:07	Erste-Hilfe Set (an jedem Arbeitsort)
01:08	Notrufsystem/ Mobiltelefon/ Funkgerät
ECS 4.2	Planung der Arbeit, einschließlich Maßnahmen für den Notfall - Der Kandidat muss in der Lage sein, Gefahren zu erkennen, die für den Arbeitsplatz und die zu fällenden Bäume relevant sind
02:01	Notfallplanung – Informationen überprüfen
02:02	Arbeitsmethode - mündlich erläutern
02:03	Gefährdungsbeurteilung (Begehung des Geländes, Baumbeurteilung und Besprechung)
ECS 4.3	Sicherheitskontrollen - Der Kandidat muss die Kettensäge auf Zustand und Sicherheit vor dem Gebrauch überprüfen
03:01	Kalt-/ Warmstartmethode (Boden/ „Zwischen den Beinen“)
03:02	Mind. 1 m Abstand zum Kraftstoff, kein Verschütten; Tank entlüften
03:03	Funktion der Kettenbremse, des vorderen Handschutzes und der Gashebelsperre prüfen
03:04	Kette auf Ölversorgung prüfen (z.B. Ölschleuder-Test)
03:05	Kette bewegt sich nicht im Standgas (keine Kettennachlaufbewegung)
03:06	Ein-/ Aus-Schalter auf Funktion prüfen
03:07	Kettenspannung „warm“ erneut prüfen
ECS 4.4	Erfüllung der gesetzlichen und standortbezogenen Umwelanforderungen
04:01	Schutz von Fauna, Flora, Wasserwegen; Standortvorgaben in Bezug auf Verschmutzung/ Schäden und geeignete Kraftstofflagerung beachten
04:02	Bio-Kettenöl und Alkylatkraftstoff (Sonderkraftstoff) verwenden
04:03	Abfälle vermeiden/ gemäß den Vorschriften entsorgen
ECS 4.5	Sichere und ergonomische Sägeposition und -methode - Der Kandidat muss in der Lage sein, alle Sägevorgänge auf sichere und ergonomische Weise durchzuführen
05:01	Korrekte Bedienung der Säge (Rechte Hand am hinteren Griff)
05:02	Linker Daumen beim Sägen immer um den vorderen Griff; Kopf/ Hals nicht in Verlängerung der Schiene (Kickbackgefahr)
05:03	Keine Schnitte über Schulterhöhe
05:04	Kettenbremse ordnungsgemäß verwenden, Kette muss beim Gehen stillstehen, Hand darf nicht am Gasgriff sein

05:05	Sicherer Stand und ergonomische Haltung
05:06	Stand seitlich des Baumes/ Stammes bei allen Tätigkeiten
ECS 4.6	Mind. 3 Wurzelteller abtrennen (Bei Bedarf Schmälerungsschnitte/ Spannungsschnitte anwenden) - Der Kandidat muss von den 3 Wurzeltellern mindestens einen mit einer Winde oder einer anderen geeigneten Maschine/ geeignetem Hilfsmittel sichern und unter Anwendung einer sicheren Schnitttechnik abtrennen
06:01	Erkennen der Gefahr durch rollende/ fallende Wurzelteller oder durch zurückschlagende Stämme. Auswahl, Vorbereitung und Betreten der Rückweiche
06:02	Erkennung von Spannungen und Auswahl der Schnitttechnik
06:03	Wurzelteller sicher abtrennen (Durchmesser kleiner Schienlänge)
06:04	Wurzelteller sicher abtrennen (Durchmesser größer Schienlänge)
06:05	Sichere Trennung des Wurzeltellers und Einschneiden des Stammes nach Maß
06:06	Sichere Position nach Einschneiden einnehmen und Arbeitsplatz sicher hinterlassen
06:07	Fachkundiges Sichern des Wurzeltellers mit einer Winde (sichere Ankerpunkte, kompatible Windenzubehöreile/ Zusatzausrüstung) oder Sichern mit anderen geeigneten Maschinen oder Hilfsmitteln
06:08	Klare Kommunikation mit Windenbediener sicherstellen
06:09	Gesicherten Wurzelteller mit geeigneter Schnitttechnik einschneiden
06:10	Baum/ Wurzelteller in einem gesicherten Zustand hinterlassen
06:11	Arbeitsplatz sauber und sicher hinterlassen
ECS 4.7	Fällung eines Baumtyps auf sichere und ergonomische Weise - Der Kandidat muss mindestens einen der folgenden Typen fällen 1. teilweise entwurzelter („halb umgestürzten“) Baum; 2. Baum mit abgebrochener Krone (Krone noch am Stamm befestigt); 3. Baum mit abgebrochener Krone (Krone hängt nicht mehr am Stamm)
7A:01	Subjektive Gefährdungsbeurteilung des Baumes/ Baumbeurteilung
7A:02	Hindernisse (lose Materialien, Äste, Gestrüpp, etc.) entfernen
7A:03	Korrekte Wahl der Fällrichtung
7A:04	Mind. 1 Rückweiche auswählen und vorbereiten
7A:05	Klare Kommunikation mit Windenbediener sicherstellen
	Der Kandidat fällt einen Baum mit einer geeigneten Technik (z.B. Vorhänger mit Haltebandtechnik; Sicherheitsfälltechnik, etc.)
7B:01	Korrekte Fällmethode (dem Baum angepasst)
7B:02	Geeignete Fällwerkzeuge nutzen
7B:03	Vor Beginn des Fällschnitts den Gefahrenbereich überprüfen und einen Warnruf durchführen: Keine unbefugten Personen innerhalb des Gefahrenbereichs (zwei Baumlängen oder unterhalb von Hängen)
7B:04	Die verwendete Schnitttechnik ist für die gewählte Methode geeignet
7B:05	Sichere Fällung des Baumes
7B:06	Rückweiche betreten, sobald der Baum zu fallen beginnt
Theoretische Prüfung (max. 30 Min) Was der Kandidat wissen und verstehen muss: ECS 4	
Nachweisen folgender Kenntnisse:	
1	Kenntnisse über Sicherheitsaspekte und gesetzliche Anforderungen beim Umgang mit einzeln entwurzelten, vom Wind umgestürzten Bäumen nachweisen
2	Kenntnisse über die Sicherheit im Zusammenhang beim Abtrennen von Wurzeltellern/ Holz unter starker Spannung nachweisen
3	Kenntnisse über die Eigenschaften von Zug und Druck im Holz, welche beim Abtrennen von Wurzeltellern/ Holz unter starker Spannung zu berücksichtigen sind, nachweisen
4	Kenntnisse über den Einsatz von Hilfswerkzeuge beim Abtrennen von Wurzeltellern/ Holz unter starker Spannung nachweisen
5	Demonstrieren Sie Kenntnisse über Situationen, in denen Winden beim Abtrennen von Wurzeltellern/ Holz unter starker Spannung eingesetzt werden können
6	Kenntnisse über zusätzliche Sicherheitsaspekte nachweisen, die beim Abtrennen von Wurzeltellern/ Holz unter starker Spannung erforderlich sein können
7	Kenntnisse über andere Arten von entwurzelt oder beschädigten Bäumen, die spezielle Methoden erfordern, nachweisen
8	Kenntnisse über die Auswahl und Überprüfung von Winden und Zusatzausrüstung hinsichtlich Zustand und Kompatibilität nachweisen
9	Kenntnisse über die Überprüfung eines entwurzelt Baumes, des Standorts und der Ankerpunkte der Winde sowie des einzurichtenden Systems nachweisen

10	Kenntnisse über die Auswahl eines Verankerungspunkts für die Winde und die Eignung von Befestigungen und Winde nachweisen
11	Kenntnisse über den Einsatz von Seilwinden nachweisen
12	Kenntnisse über alternative Methoden zur Sicherung von Wurzeltellern nachweisen
13	Kenntnisse über das sichere Abtrennen mehrerer Windwürfe unter und über Schienenlänge nachweisen
14	Kenntnisse über Methoden zum Umgang mit Bäumen mit seitlicher Spannung nachweisen
15	Kenntnisse über das Fällen von schrägen, halb umgestürzten Bäumen nachweisen
16	Kenntnisse über Sicherheitsfaktoren nachweisen, die beim Fällen von abgebrochenen, schrägen, halb umgestürzten Bäumen und hängenden Teilen zu berücksichtigen sind
17	Kenntnisse über Methoden zum Umgang mit einem abgebrochenen Baumteil nachweisen
18	Kenntnisse über das Abtrennen mehrerer windgefallener Stämme bei Arbeiten an Hängen nachweisen
19	Kenntnisse über das Abtrennen mehrerer windgefallener Stämme bei Arbeiten mit verschiedenen Baumarten, gefährlichem und/oder beschädigtem Holz nachweisen
20	Kenntnisse über die Identifizierung von Sicherheitspunkten beim Einsatz von Maschinen/ Hilfsmitteln zum Festhalten von Wurzeltellern oder Holz unter starker Spannung nachweisen
21	Kenntnisse über einen Arbeitsplan vorweisen, bei dem Maschinen zum Abtransport von Holz eingesetzt werden, während die Aufrumarbeiten nach dem Sturm voranschreiten

ECC4-Prüfung: EFESC-Vorgaben für Aufgaben und Kriterien

Um ein ECC-Zertifikat (Europäisches Motorsägenzertifikat) Level 4 zu erhalten, müssen eine schriftliche und praktische Prüfung erfolgreich absolviert werden. In der Prüfung werden die theoretischen sowie praktischen Fähigkeiten und Kenntnisse überprüft. Mit diesem Zertifikat wird die Kompetenz zum Arbeiten gemäß den europäischen Mindeststandards für das ECC Level 4 nachgewiesen. Wenn nationale Standards oder Bewertungsverfahren mindestens den Anforderungen des ECS4 entsprechen oder strenger sind, kann die nationale Agentur auf dieser Basis ein ECC Level 4 Zertifikat ausstellen.

Während der Bewertung müssen die folgenden Mindestaufgaben und -kriterien von einem anerkannten Prüfer objektiv gemäß den Standards überprüft werden. Vorbereitungskurs und Prüfung müssen getrennt erfolgen, Ausbilder und Prüfer dürfen nicht die gleichen Personen sein.

Voraussetzung für die ECC Level 4 Prüfung: ECC3

ECC4-Prüfungsaufgaben:

Theoretische Prüfung:

- Schriftlich

Praktische Prüfung:

- Empfohlene Zeit: 2 Stunden (maximal 2,5 Stunden, wenn aufgrund der örtlichen Gegebenheiten notwendig)

- Der Kandidat muss für das Fällen geeignete PSA tragen, die Arbeitsanweisung unterzeichnen und seinen Ausweis vorzeigen

- Der Kandidat muss in der Lage sein, Gefahren zu erkennen, die für den Arbeitsplatz und die zu fallenden Bäume relevant sind

- Der Kandidat muss die Kettensäge auf Zustand und Sicherheit vor dem Gebrauch überprüfen

- Erfüllung der gesetzlichen und standortbezogenen Umweltauflagen

- Der Kandidat muss in der Lage sein, alle Sägevorgänge auf sichere und ergonomische Weise durchzuführen, wobei Folgendes zu berücksichtigen ist

- Der Kandidat muss von den 3 Wurzeltellern mindestens einen mit einer Winde oder einem anderen geeigneten Hilfsmittel sichern und unter Anwendung einer sicheren Schnitttechnik abtrennen

- Der Kandidat muss mindestens einen der folgenden Typen fällen: 1. teilweise entwurzelte („halb umgestürzte“) Baum; 2. Baum mit abgebrochener Krone (Krone noch am Stamm befestigt); 3. Baum mit abgebrochener Krone (Krone hängt nicht mehr am Stamm)

- Der Kandidat fällt einen Baum mit einer geeigneten Technik (z.B. Vorhänger mit Haltebandtechnik; Sicherheitsfälltechnik, etc.)

Kritische Fehler oder eine Kombination relevanter Fehler, die gegen die bewährten Praktiken dieser Standards verstoßen, führen zum Nichtbestehen der Prüfung. Der Prüfer hat das Recht und die Pflicht, die Prüfung abzubrechen, wenn die unmittelbare Sicherheit gefährdet ist.

ECC3-Prüfungskriterien:

Theoretische Prüfung:

- Multiple-Choice-Fragen: empfohlene Mindestpunktzahl zum Bestehen: 70 %

Praktische Prüfung:

KRITISCH (C): WENN EINER DER FOLGENDEN KRITISCHEN PUNKTE NICHT ERFÜLLT IST, KANN DER KANDIDAT DIE PRÜFUNG FÜR ECC-LEVEL 4 NICHT BESTEHEN:

keine

- Der Kandidat trägt geeignete PSA für das Fällen von Bäumen
- Korrekte Bedienung der Säge (Rechte Hand am hinteren Griff)
- Keine Schnitte über Schulterhöhe
- Stand seitlich des Baumes/ Stammes bei allen Tätigkeiten
- Überprüfung der Gefahr durch rollende/ fallende Wurzelteller oder durch zurückschlagende Stämme. Auswahl, Vorbereitung und Betreten der Rückweiche
- Mind. 1 Rückweiche auswählen und vorbereiten
- Vor Beginn des Fallschnitts den Gefahrenbereich überprüfen und einen Warnruf durchführen: Keine unbefugten Personen innerhalb des Gefahrenbereichs (zwei Baumlängen oder unterhalb von Hängen)
- Rückweiche betreten, sobald der Baum zu fallen beginnt

RELEVANT (R): WENN NACH EINER VERWARNUNG MEHR ALS DIE MAXIMALE ANZAHL RELEVANTER FEHLER ZU DEN UNTEN AUFGEFÜHRTEN THEMEN BEGANGEN WERDEN, KANN DER KANDIDAT DIE PRÜFUNG ECC-LEVEL 4 NICHT BESTEHEN:

Maximal zulässige Anzahl von Fehlern: 6

- Geeignete Handschuhe (an die Tätigkeit angepasst)
- Erste-Hilfe Set (an jedem Arbeitsort)
- Notfallplanung – Informationen überprüfen
- Arbeitsmethode - mündlich erläutern
- Gefährdungsbeurteilung (Begehung des Geländes, Baumbeurteilung und Besprechung)
- Mit sicheren und geeigneten Methoden gestartet und überprüft
- Funktion der Kettenbremse, des vorderen Handschutz und der Gashebelsperre prüfen
- Schutz von Fauna, Flora, Wasserwegen; Standortvorgaben in Bezug auf Verschmutzung/ Schäden und geeignete Kraftstofflagerung beachten
- Linker Daumen beim Sägen immer um den vorderen Griff; Kopf/ Hals nicht in Verlängerung der Schiene (Kickbackgefahr)
- Kettenbremse ordnungsgemäß verwenden, Kette muss beim Gehen stillstehen, Hand darf nicht am Gasgriff sein
- Sicherer Stand und ergonomische Haltung
- Erkennung von Spannungen und Auswahl der Schnitttechnik
- Wurzelteller sicher abtrennen (Durchmesser kleiner Schienenlänge)
- Wurzelteller sicher abtrennen (Durchmesser größer Schienenlänge)
- Sichere Trennung des Wurzeltellers und Einschneiden des Stammes nach Maß
- Sichere Position nach Einschneiden und Arbeitsplatz sicher hinterlassen
- Fachkundiges Sichern des Wurzeltellers mit einer Winde (sichere Ankerpunkte, kompatible Windenzubehöerteile/ Zusatzausrüstung) oder Sichern mit anderen geeigneten Maschinen oder Hilfsmitteln
- Klare Kommunikation mit Windenbediener sicherstellen
- Gesicherten Wurzelteller mit geeigneter Schnitttechnik einschneiden
- Baum/ Wurzelteller in einem gesicherten Zustand hinterlassen
- Subjektive Gefährdungsbeurteilung des Baumes/ Baumbeurteilung
- Korrekte Wahl der Fällrichtung
- Klare Kommunikation mit Windenbediener sicherstellen
- Korrekte Fällmethode (dem Baum angepasst)
- Geeignete Fällwerkzeuge nutzen
- Sichere Fällung des Baumes